

# Sitzungsbericht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 18.09.2024

Folgenden Bauvorhaben wurden das Einvernehmen erteilt:

- Einbau von sechs Wohneinheiten in ein bestehendes Untergeschoss, welches zuvor als Fitnessstudio genutzt wurde - Schillerstraße 21. Die Genehmigung nach § 173 Abs. 1 BauGB gemäß den Festsetzungen der Erhaltungssatzung und die Genehmigung nach § 144 Absatz 1 BauGB gemäß den Festsetzungen der Sanierungssatzung Stadtkern III wird erteilt.
- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Keltenweg 12. Der Überschreitung des Bauquartiers um 3,00 m mit der geplanten Garage wird zugestimmt. Der im Grundriss dargestellte Baum in der nordwestlichen Ecke des Grundstücks ist herzustellen. Der Befreiung für die Überschreitung der zulässigen Geländeänderungshöhe wird zugestimmt.
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Geräteraum, Keltenweg 17. Der Befreiung für die Änderung der Dachform Pultdach an Stelle Walmdach/Zeltdach wird zugestimmt. Der Befreiung für die Überschreitung der zulässigen Geländeänderungshöhe wird zugestimmt.
- Erweiterung Wartebereich der Praxis "Ärztehaus am Schloss", Hauptstraße 51 und Einrichtung eines separaten Bereichs für die Blutabnahmen Befristet bis 12/2026, Hauptstraße 45, 47
- Nutzungsänderung: Ehemalige Fremdenzimmer der Gaststätte zu 4 Wohneinheiten, Umnutzung Abstellraum u. Stall zu privater Werkstatt mit Lager, Errichtung Carport, Nachtrag: Errichtung Kleintierställe mit Stellplatz für landwirtschaftliche Geräte, Ebersbacher Weg 5 (vorbehaltlich der Beschlussfassung des Ortschaftsrates Blönried)
- Nutzungsänderung eines Imbisses zu kulturellen Vereinsräumen, Bachstraße 22. Die Genehmigung nach § 173 Abs. 1 BauGB wird gemäß den Festsetzungen der Erhaltungssatzung erteilt. Die Genehmigung nach § 144 Abs. 1 BauGB wird gemäß den Festsetzungen der Sanierungssatzung Stadtkern II ebenfalls erteilt. Die Verwaltung wird beauftragt, dahingehend ein Gespräch mit dem Verein zu führen, auf den Parkplatz in der Hermann-Lanz-Straße hinzuweisen.

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen versagt:

- Errichtung eines Gewächshauses, Josef-Rieck-Straße 18, weil dieses auf öffentlicher Grünfläche geplant wurde.
- Errichtung von 1 beleuchteter Werbetafel, Mockenstraße 9. Die geplante Werbetafel hat die Abmessungen 3,75 m x 2,73 m und wird mit Stahlprofilen in Betonfundamenten verankert. Sie beeinträchtigt das Sichtfeld Eckstraße/Mockenstraße und widerspricht den Vorgaben der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung.

### **Vergabe Bauleistung Erneuerung Schaltanlage Kammerfilterpresse**

Bei der Umstellung des Betriebes vom alten auf den neuen Faulturm erfolgt für eine kurze Zeit die Abschaltung der Klärschlammmentnahme aus dem Faulturm in den Schlammeindicker. Durch die Abschaltung ergibt sich die Gelegenheit und auch das Erfordernis verschiedene Maßnahmen durchzuführen. So ergab sich in der Planungsphase die Notwendigkeit der Erneuerung der Schaltanlage im Gebäude der Kammerfilterpresse. Eine beschränkte Ausschreibung ergab kein wirtschaftliches Ergebnis, weshalb nun eine erneute Ausschreibung erfolgen soll. Dies beschließt der Ausschuss einstimmig.

### **Planungsleistungen Erneuerung Schaltschrank/Steuerungstechnik RÜB Steinenbach**

Die Erneuerung der Schaltschränke und Steuerungstechnik der Regenüberlaufbecken und der Stauraumkanäle sind veraltet und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Es kommt öfters zu Ausfällen und somit zu fehlenden Daten. Die Anlagen sind mittlerweile um die 40 Jahre alt und müssen erneuert werden. Die Planung für das Regenüberlaufbecken Steinenbach soll nun erfolgen und muss vergeben werden. Der Ausschuss vergibt diese an Fa. Conplaning GmbH Neu-Ulm für brutto 18.032,75 €.

### **Vorstellung Energiebericht 2023**

Der Energiebericht 2023 wird dem Ausschuss vorgestellt.

### **Vergabe von Honorarleistungen zur Kanalsanierung EKVO 2. Bauabschnitt**

Mit der Vorstellung der Auswertung der EKVO am 17.04.2024 durch das Ingenieurbüro AGP wurde die Verwaltung beauftragt, Honorarangebote und ein Sanierungskonzept aus der Zustandsbewertung 2. Bauabschnitt der EKVO einzuholen. Der Ausschuss beauftragt das Ingenieurbüro AGP mit der Honorarleistung zur Kanalsanierung inkl. Hydraulischer Sanierungsplanung des 2. Bauabschnittes der EKVO mit einer Bruttosumme von 280.062,35 €.

### **Verschiedenes/Anfrage**

Beim Bebauungsplanverfahren Edeka sind noch nicht sämtliche Vorgaben umgesetzt. Dies muss noch erfolgen.

Zudem ist die Anfrage von SR Gentner noch offen, ob der ehemalige Spielplatz auf der Steige bebaut werden kann. Dies wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates beraten.